

Exkursion: **René Stöckel** **K 8566**  
Samstag: **6. Dezember**

#### **Adventsfahrt nach Zeitz mit dem Schloss Moritzburg**

Aus dem ehemaligen Bischofssitz wurde unter den Albertinern die herzogliche Residenz von Sachsen-Zeitz. Wir besichtigen das frühbarocke Schloss Moritzburg mit dem zur Schlosskirche umgebauten Dom. Nach einem Stadtrundgang bleibt auch Zeit für den Weihnachtsmarkt.

**Treffpunkt:** 08:00 Uhr Alex, 08:30 Uhr Messe  
**Gebühren:** Mitglieder 85,00 €, Gäste 90,00

Vortrag: **Dr. Guido Hinterkeuser** **K 8567**  
Montag: **8. Dezember, 18:00 Uhr**

#### **Der Freiraum des Berliner Schlosses und seine Geschichte**

Fünfhundert Jahre – und neuerdings wieder – prägte das Berliner Schloss bis zu seinem Abriss die Spreeinsel und formte Stadträume aus. Der Vortrag stellt diese vor und zeichnet seine historische Entwicklung nach.

**Ort:** Deutsche Gesellschaft e. V.  
**Gebühren:** 9,00 €

## **Anmeldung und Informationen**

### **Kennzahl und Teilnahmegebühr**

Bitte melden Sie sich schriftlich per E-Mail, Post oder Fax für die Veranstaltungen an. Geben Sie bitte die jeweilige Kennzahl (K) an. Wir bitten um **Vorauszahlung** der Teilnahmegebühr. Nach erfolgreicher Zahlung bestätigen wir Ihre Anmeldung. Die Mindestteilnehmerzahl bei Exkursionen beträgt 25 Personen, bei Führungen 15 Personen und bei Vorträgen 20 Personen. In den Beiträgen für die Exkursionen sind sämtliche Eintrittsgelder sowie ein Mittagessen enthalten. Anfragen nach freien Plätzen für unsere Exkursionen und Führungen sind auch zu einem späteren Zeitpunkt möglich.

K = Kennzahl der Veranstaltung; Zustiegsmöglichkeiten: Alexanderplatz (Karl-Liebknecht-Str., vor Kaufland) oder Messe (Masurenallee (Bushaltestelle vor Messe-Parkplatz P2 / Hammar skjöldplatz)).

### **Reiserücktritt**

Die Reise kann bis sechs Wochen vor dem Exkursionstag kostenfrei storniert werden. Danach beträgt die Rücktrittsgebühr 80 % des Teilnahmebetrags.

### **Einverständniserklärung für die Herstellung und Veröffentlichung von Fotos**

Die Veranstaltungen werden fotografisch dokumentiert. Mit Ihrer Teilnahme bestätigen Sie Ihr Einverständnis für die Veröffentlichung des Bildmaterials im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Deutschen Gesellschaft e. V.

### **Haftungsausschluss**

Jede/r Teilnehmer/in nimmt auf eigene Verantwortung an den Veranstaltungen teil. Die Deutsche Gesellschaft e. V. schließt eine Haftung bei Personen- und Sachschäden aus.

### **Freundeskreis Schlösser und Gärten der Mark in der Deutschen Gesellschaft e. V.**

Mauerstr. 83/84, 10117 Berlin  
U-Bhf. Stadtmitte

Telefon: 030/88412-266  
Fax: 030/88412-223  
E-Mail: [freundeskreis@deutsche-gesellschaft-ev.de](mailto:freundeskreis@deutsche-gesellschaft-ev.de)  
Website: [www.deutsche-gesellschaft-ev.de](http://www.deutsche-gesellschaft-ev.de)  
Facebook: @FreundeskreisSchloesserDerMark

#### **Ansprechpartner/innen der Veranstaltungen**

Beatrix Thumm, Leitung Freundeskreis  
Heinz Noack, René Stöckel  
**Öffnungs- und Telefonzeiten**  
Montag bis Freitag, 10:00 bis 15:00 Uhr

#### **Bankverbindung**

Kontoinhaber: Deutsche Gesellschaft e. V.  
Geldinstitut: Berliner Sparkasse  
IBAN: DE48 1005 0000 2970 0067 85  
BIC: BELADEBEXXX

Die Deutsche Gesellschaft e. V. kann für Ihre Spende eine Bescheinigung für steuerlichen Abzug ausstellen.



FREUNDENKREIS  
SCHLÖSSER UND GÄRTEN DER MARK



## **Freundeskreis Schlösser und Gärten der Mark**

in der Deutschen Gesellschaft e. V.

## **Programm**

Juli bis Dezember 2025

Führung:	<b>René Stöckel</b>	<b>K 8554</b>
Donnerstag:	<b>10. Juli, 11:00 Uhr, 2 h</b>	
<b>Villenviertel Orankesee mit dem Landhaus Lemke</b>		

Das Gut Hohenschönhausen wurde seit den 1890er Jahren parzelliert und teilweise mit Villen bebaut. Unser Ziel ist das kleine Landhaus Lemke am Obersee, das Ludwig Mies van der Rohe noch vor seiner Emigration entwerfen konnte.

<b>Treffpunkt:</b>	Buschallee/Ecke Orankestrand
<b>Gebühren:</b>	19,00 €

Exkursion:	<b>Dirk Schumann</b>	<b>K 8555</b>
Samstag:	<b>19. Juli</b>	
<b>Die askanische Residenzlandschaft Schorfheide</b>		

Von den ehrgeizigen Plänen der askanischen Markgrafen, ihre Herrschaft bis zur Ostsee auszudehnen, zeugen heute nur noch Spuren einer im 13. Jhdt. entstandenen Residenzlandschaft mit dem Hauskloster Chorin, der Klosterkirche Angermünde und der Stadtkirche Eberswalde.

<b>Treffpunkt:</b>	08:00 Uhr Messe, 08:30 Uhr Alex
<b>Gebühren:</b>	Mitglieder 85,00 €, Gäste 90,00 €

Exkursion:	<b>René Stöckel</b>	<b>K 8556</b>
Samstag:	<b>30. August</b>	
<b>Das Havelland</b>		

In Lietzow besichtigen wir das denkmalgerecht sanierte Gutshaus, das vor 100 Jahren erbaut wurde und nach 1989 25 Jahre leer stand. Weiterhin besuchen wir die beeindruckende Großfunkstelle Nauen, international bekannt und die Gutsanlage in Groß-Behnitz.

<b>Treffpunkt:</b>	08:00 Uhr Alex, 08:30 Uhr Messe
<b>Gebühren:</b>	Mitglieder 85,00 €, Gäste 90,00 €

Vortrag:	<b>Dr. Wolfgang de Bruyn</b>	<b>K 8557</b>
Montag:	<b>8. September, 18:00 Uhr</b>	
<b>Die Stiftung Günter-de-Bruyn</b>		

Dr. Wolfgang de Bruyn, Sohn des Schriftstellers, stellt die Stiftung und ihre Bedeutung für Brandenburg vor. Günter de Bruyn war Mitglied des „Freundeskreises“ und verfasste den Text über „Alt Madlitz“ in der Publikationsreihe.

<b>Ort:</b>	Deutsche Gesellschaft e. V.
<b>Gebühren:</b>	9,00 €

Führung:	<b>René Stöckel</b>	<b>K 8558</b>
Donnerstag:	<b>11. September, 11:00 Uhr, 2 h</b>	
<b>Fasanenstraße</b>		

Auf einer Länge von zwei Kilometer erstreckt sich die Fasanenstraße von Charlottenburg bis Wilmersdorf. Öffentliche Bauten der Wissenschaft, des Kommerzes und der Kultur sind hier zu sehen. Einst war die Straße eine noble Wohnadresse prominenter Persönlichkeiten.

<b>Treffpunkt:</b>	Haupteingang der TU Bibliothek/Fasanenstr. 88
<b>Gebühren:</b>	19,00 €

Exkursion:	<b>Dr. Sibylle Badstübner-Gröger</b>	<b>K 8559</b>
Samstag:	<b>20. September</b>	
<b>Schloss Kossenblatt und Stiftung Günter-de-Bruyn</b>		

Die Fahrt führt zum Schloss Kossenblatt und zur Stiftung Günter-de-Bruyn. Das barocke Schloss Kossenblatt wurde von Generalfeldmarschall Hans Albrecht v. Barfus erbaut und gelangte später in den Besitz des Soldatenkönigs Friedrich Wilhelm I.

<b>Treffpunkt:</b>	12:00 Uhr Alex, 12:30 Uhr Messe
<b>Gebühren:</b>	Mitglieder und Gäste 55,00 €

Exkursion:	<b>Dr. Sibylle Badstübner-Gröger</b>	<b>K 8560</b>
Samstag:	<b>4. Oktober</b>	
<b>Vichel, Radensleben und Wustrau</b>		

Im Quast'schen Herrenhaus Vichel stellt Sebastian Panwitz die Publikation vor. In Radensleben besuchen wir die restaurierte Kirche und den Campo Santo. Die Ausstattung stammt von Ferdinand von Quast, dem ersten Konservator Preußens. In Wustrau besuchen wir Schloss und Kirche.

<b>Treffpunkt:</b>	08:00 Uhr Alex, 08:30 Uhr Messe
<b>Gebühren:</b>	Mitglieder 85,00 €, Gäste 90,00 €

Führung:	<b>Dr. Guido Hinterkeuser</b>	<b>K 8561</b>
Donnerstag:	<b>9. Oktober, 11:00 Uhr, 2 h</b>	
<b>Gartenanlagen der beiden Glienicker Schlösser</b>		

Erläuterung der Bau- und Gartengeschichte des von Karl Friedrich Schinkel für Prinz Carl errichteten klassizistischen Schlosses sowie des Jagdschlusses, das in seiner heutigen Erscheinung auf das späte 19. Jhdt. zurückgeht.

<b>Treffpunkt:</b>	Schloss Glienicke am Greifentor, Königstraße
<b>Gebühren:</b>	19,00 €

Vortrag:	<b>Irene Bindel</b>	<b>K 8562</b>
Montag:	<b>13. Oktober, 18:00 Uhr</b>	
<b>Ein Leben zwischen Schicksal und Zuversicht</b>		

Die Autorin Irene Bindel liest aus ihrem Buch „Wassermilch & Spitzenwein: Ein Leben zwischen Schicksal und Zuversicht“. 1938 in Berlin als Tochter einer christlich-jüdischen Familie geboren, ist sie eine der aktiven Berliner Zeitzeuginnen.

<b>Ort:</b>	Deutsche Gesellschaft e. V.
<b>Gebühren:</b>	9,00 €

<b>Benefizkonzert</b>	<b>K 8563</b>
<b>Freitag:</b>	<b>17. Oktober, 18:30 Uhr</b>
<b>Benefizkonzert in der Schlosskapelle Charlottenburg</b>	

Wir laden Sie zum Benefizkonzert in die Schlosskapelle Charlottenburg zugunsten von Restaurierungsarbeiten des Schlosses Kossenblatt ein. Es spielt das Finsterbusch Trio, das bekannt ist für seine außergewöhnliche und inspirierende Programmgestaltung.

<b>Ort:</b>	Schlosskapelle Charlottenburg, Spand. Damm 10-22
<b>Eintritt:</b>	25,00 €

Führung:	<b>Petra Tönepöhl</b>	<b>K 8564</b>
Donnerstag:	<b>6. November, 11:00 Uhr, 2 h</b>	
<b>Besichtigung Turm der Garnisonskirche Potsdam</b>		

Der Spaziergang durch Potsdams Innenstadt bietet als Höhepunkt den wiederaufgebauten Turm der Garnisonskirche mit fast 90 Metern Höhe. Der Turm prägte einst mit Nikolaikirche und Heiliggeistkirche das Stadtbild im „Dreikirchenblick“.

<b>Treffpunkt:</b>	Potsdam Hbf., Ausgang Babelsberger Str.
<b>Gebühren:</b>	19,00 €

Vortrag:	<b>Claudia Marcy</b>	<b>K 8565</b>
Montag:	<b>17. November, 18:00 Uhr</b>	
<b>Eisenhüttenstadt – Geschichte einer Vorzeigestadt</b>		

Mit der Gründung des Eisenhüttenkombinats Ost plante die junge DDR eine sozialistische Vorzeigestadt, deren Innenstadt heute als Flächendenkmal ausgewiesen ist. Das schwere Erbe der Planstadt birgt aber auch neue Chancen.

<b>Ort:</b>	Deutsche Gesellschaft e. V.
<b>Gebühren:</b>	9,00 €